INFORMATION

Tagungsort
Klinikum Bogenhausen
Englschalkinger Str. 77, 81925 München

Online-Anmeldung / Ansprechpartner / Kontakt
www.drgakademie.de (Veranstaltungskalender)
Frau Birgit Engelhardt
Fon: +49 (0)30-916 070 16
Fax: +49 (0)30 916-070 22
Mail: engelhardt@drg.de
Deutsche Röntgengesellschaft e. V.
Geschäftsstelle
Ernst-Reuter-Platz 10, 10587 Berlin

Teilnahmegebühren

Mitglieder DRG, DGP - Assistenzarzt	245,00 €
Mitglieder DRG, DGP - Facharzt	395,00 €
Nichtmitglied Assistenzarzt	345,00 €
Nichtmitglied Facharzt	495,00 €

Zertifizierung
Bayerische Landesärztekammer
9. November 2017 - 6 Punkte Kategorie A
10. November 2017 - 10 Punkte Kategorie C
11. November 2017 - 8 Punkte Kategorie C

Wissenschaftliche Leitung
PD Dr. med. Julia Ley-Zaporozhan
Institut für Klinische Radiologie
Klinikum der Universität München

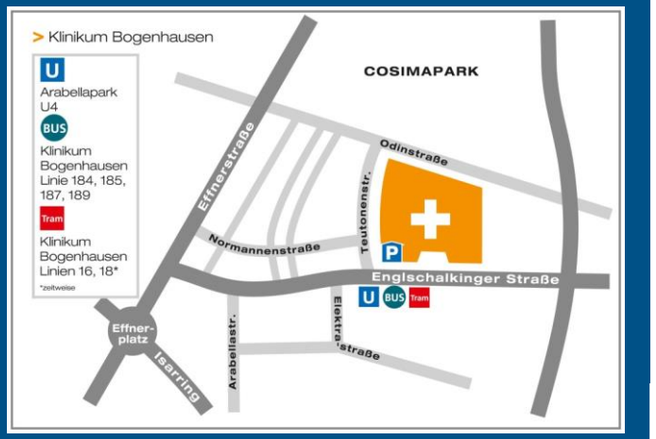
Prof. Dr. med. F. Joachim Meyer
Klinik für Pneumologie, Gastroenterologie, Internistische Intensiv- und Beatmungsmedizin
Städtisches Klinikum München-Harlaching
Klinik für Pneumologie und Pneumologische Onkologie
Städtisches Klinikum München-Bogenhausen

Prof. Dr. med. Jens Vogel-Claussen
Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie
Medizinische Hochschule Hannover

DEUTSCHE RÖNTGENGESELLSCHAFT
Gesellschaft für medizinische Radiologie e.V.

ANFAHRT

Lageplan



Öffentliche Verkehrsmittel

U-Bahn
Linie U4 Haltestelle "Arabellapark"

Bus
Nr. 154, 184, 189 Haltestelle "Klinikum Bogenhausen"

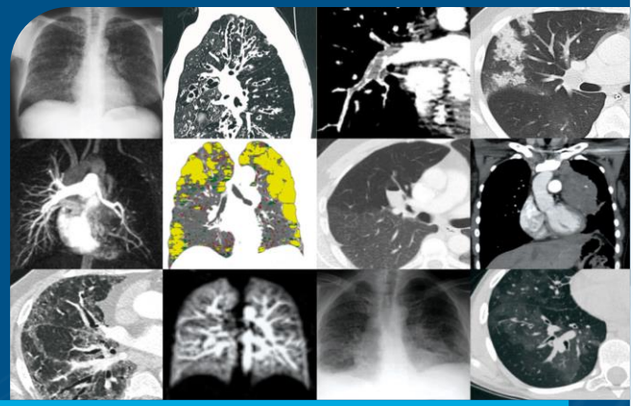
Tram Nr. 16, 18 zeitweise
Haltestelle "Arabellapark/Klinikum Bogenhausen"

Parken am Klinikum Bogenhausen

Tiefgarage (Montag–Sonntag 6:00–22:00 Uhr)
1,50 Euro je angefangene Stunde, max. 20 Euro pro Tag

Qualitätssicherung durch
Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie

Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e.V.
Fortbildungsakademie



Masterkurs Thoraxbildgebung

Umfasst das komplette Weiterbildungscurriculum der Thoraxdiagnostik

9. – 11. November 2017, München

Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie

AG Thoraxdiagnostik
in der Deutschen Röntgengesellschaft

DGP

GRUSSWORT

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns sehr, Sie zu einer ersten Fortbildung einladen zu können, die das komplette Weiterbildungscurriculum der AG Thoraxdiagnostik unfasst. Der Kurs wird veranstaltet in Kooperation mit der Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie und Fortbildungsakademie der Deutschen Gesellschaft für Pneumonologie und Beatmungsmedizin e.V..

Entsprechend dem kompletten Weiterbildungscurriculum beinhaltet der Kurs die diffusen, fokalen sowie die extrapulmonalen Thoraxerkrankungen. Neben der ausführlichen Analyse der HRCT-Untersuchungen des Lungenparenchyms werden auch das Mediastinum, die Gefäße und die Thoraxwand besprochen. Des Weiteren wird das Wissen in interdisziplinären Kleingruppen-Workshops vertieft.

Erwarten Sie mit engagierten und ausgewiesenen Referenten der Thoraxradiologie und der Pneumonologie einen Rundgang durch die Modalitäten der bildgebenden Diagnostik wie Röntgen, CT, MRT und Sonographie.

PROGRAMM

Donnerstag, 09.11.2017

12:00	Begrüßung
12:05	Technik und Anatomie: Thorax-Röntgen
12:30	Technik und Anatomie : CT und MRT
13:00	Glossar Thorax
13:30	Kaffeepause/Imbiss
14:15	Pleura, Thoraxwand und Zwerchfell
14:45	Herz und Gefäße
15:15	Mediastinum
15:45	Atemwege: von Trachea bis Bronchiolen
16:15	Kaffeepause
17:00	Der postoperative Thorax, Lines & Tubes
17:30	Thoraxtrauma
18:00	Interventionen
18:30	Ende

PROGRAMM

Freitag, 10.11.2017

09:00	Sonographie des Thorax
09:30	Verminderte Dichte
10:00	Erhöhte Dichte (Milchglas, Konsolidierung, Atelektase)
10:30	Nodulär
11:00	Linear-retikulär
11:30	Pneumonien, Immunsuppr. Patient
12:00	Mittagspause
13:00	Die idiopatischen interstitiellen Pneumonitiden
13:30	Medikamenten- und strahleninduzierte Lungenerkrankungen
14:00	Workshop in kleinen Gruppen
15:00	Kaffeepause
15:30	Workshop in kleinen Gruppen
16:30	Workshop in kleinen Gruppen
17:30	Ende

Samstag, 11.11.2017

9:00	Angeborene Lungenerkrankungen und Postnataler Thorax
9:30	Solitärer Rundherd: Dignität und Management
10:00	Staging Lungenkarzinom
10:30	Berufsbedingte Lungenerkrankungen
11:00	Kaffeepause
11:30	Workshop in kleinen Gruppen
12:30	Workshop in kleinen Gruppen
13:30	Workshop in kleinen Gruppen
14:30	Leistungskontrolle und Adjourn
14:45	Ende der Veranstaltung

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl von 60 Personen ist eine Voranmeldung erforderlich.

REFERENTEN

Prof. Dr. med. Jürgen Behr
Med. Klinik und Poliklinik V, Kliniken der Universität München
Klinik für Pneumologie, Asklepios Fachkliniken München-Gauting

Dr. med. Josef Benedikter
Pneumologische Klinik,
Städtisches Klinikum München-Bogenhausen

Dr. med. Gabriele Berna
Pneumologische Klinik, Städtisches Klinikum München-Harlaching

Prof. Dr. med. Julien Dinkel
Institut für Klinische Radiologie, Klinikum der Universität München

Prof. Dr. med. Okka Hamer
Institut für Röntgendiagnostik, Universitätsklinikum Regensburg
Abteilung für Radiologie, Lungenfachklinik Donaustauf

Prof. Dr. med. Thomas Helmberger
Radiologie, Neuroradiologie und Nuklearmedizin
Städtisches Klinikum München-Bogenhausen

Prof. Dr. med. Claus Peter Heußel
Diagnostische und Interventionelle Radiologie
Thoraxklinik, Universitätsklinikum Heidelberg

Dr. med. Philipp Krainz
Pneumologische Klinik,
Städtisches Klinikum München-Bogenhausen

Prof. Dr. med. Hanno Leuchte
2. Medizinische Abteilung
Krankenhaus Neuwittelbach

Prof. Dr. med. Sebastian Ley
Diagnostische und Interventionelle Radiologie
Chirurgisches Klinikum München Süd

PD Dr. med. Julia Ley-Zaporozhan
Institut für Klinische Radiologie, Klinikum der Universität München

Prof. Dr. med. F. Joachim Meyer
Klinik für Pneumologie, Gastroenterologie, Internistische Intensiv- und Beatmungsmedizin
Städtisches Klinikum München-Harlaching
Klinik für Pneumologie und Pneumologische Onkologie
Städtisches Klinikum München-Bogenhausen

Prof. Dr. med. Ulrich G. Müller-Lisse
Institut für Klinische Radiologie
Klinikum der Universität München-Innenstadt

Prof. Dr. med. Frank Reichenberger
Oberarzt Klinik für Pneumologie
Asklepios Fachkliniken München-Gauting

Prof. Dr. med. Jens Vogel-Claussen
Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie,
Medizinische Hochschule Hannover